

Walter Herzog
Edi Böni
Joana Guldemann

Partnerschaft und Elternschaft

Die Modernisierung der Familie



Verlag Paul Haupt Bern • Stuttgart «Wien

Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis der Darstellungen, Tabellen und Übersichten	12
Darstellungen.....	12
Tabellen.....	12
Übersichten.....	14
Abkürzungen.....	14
Einleitung: Partnerschaft kontra Elternschaft?	15
Teil I: Familie und Gesellschaft	19
1 Modernisierung der Gesellschaft	20
1.1 Individualisierung.....	21
1.2 Egalisierung.....*	26
1.3 Pluralisierung.....	29
1.4 Dynamisierung.....	35
2 Die Familie im Modernisierungsprozess	41
2.1 Moderne.....	41
2.2 Radikale Moderne.....	49
2.2.1 Rückgang der Geburten und steigende Lebenserwartung.....	49
2.2.2 Zunahme der Bildungs- und Erwerbsbeteiligung der Frauen.....	52
2.2.3 Deinstitutionalisierung der Ehe und Zunahme der Scheidungen.....	56
2.2.4 Wandel der Erziehungshaltungen und Erziehungspraktiken.....	60
2.2.5 Pluralisierung der familialen Lebensformen.....	67
3 Zum Begriff der Familie	71
3.1 Vom Wesen der Familie.....	71
3.2 Familie als Mythos.....	74
3.3 Definition.....	78
4 Familie und Erziehung in der radikalen Moderne	86
4.1 Synoptischer Problemaufriss.....	86
4.1.1 Rückgang der Geburten und steigende Lebenserwartung.....	86
4.1.2 Zunahme der Bildungs- und Erwerbsbeteiligung der Frauen.....	88
4.1.3 Deinstitutionalisierung der Ehe und Zunahme der Scheidungen.....	89
4.1.4 Wandel der Erziehungshaltungen und Erziehungspraktiken.....	91
4.1.5 Pluralisierung der familialen Lebensformen.....	92
4.2 Fragestellung und Untersuchungsanlage.....	93
Teil II: Erste Teiluntersuchung	97
5 Methode und Stichprobe	99
5.1 Erhebungsinstrumente.....	99

5.1.1	Leitfaden zum Interview.....	99
5.1.2	Beiblatt zum Interview.....	100
5.1.3	Standardisierter Fragebogen.....	100
5.1.4	Zeitbudgeterhebung.....	100
5.1.5	Testphase (Pretests).....	101
5.2	Datenerhebung.....	101
5.2.1	Sample.....	102
5.2.2	Durchführung der Erhebung.....	102
5.2.3	Rücklauf.....	103
5.3	Aufbereitung der Daten.....	104
5.3.1	Aufbereitung der Interviewdaten.....	104
5.3.2	Aufbereitung des standardisierten Fragebogens.....	105
5.3.3	Aufbereitung der Zeitbudgets.....	105
5.3.4	Aufbereitung der Beobachtungsblätter.....	106
5.3.5	Bildung der Arbeitsteilungsmodelle.....	106
5.3.6	Darstellung der Ergebnisse.....	109
6	Die traditionellen Arbeitsteilungsmodelle.....	112
6.1	Ein traditionell organisiertes Paar.....	112
6.1.1	Die Aufteilung der Erwerbsarbeit.....	112
6.1.2	Die Aufteilung der Hausarbeit.....	115
6.1.3	Die Aufteilung der Kinderbetreuung.....	116
6.2	Das traditionelle Modell der Arbeitsteilung.....	118
6.2.1	Die Aufteilung der Erwerbsarbeit.....	119
6.2.2	Die Aufteilung der Hausarbeit.....	121
6.2.3	Die Aufteilung der Kinderbetreuung.....	123
6.3	Das halbtraditionelle Modell der Arbeitsteilung.....	126
6.3.1	Die Aufteilung der Erwerbsarbeit.....	127
6.3.2	Die Aufteilung der Hausarbeit.....	132
6.3.3	Die Aufteilung der Kinderbetreuung.....	135
7	Die partnerschaftlichen Arbeitsteilungsmodelle.....	140
7.1	Ein partnerschaftlich organisiertes Paar.....	140
7.1.1	Die Aufteilung der Erwerbsarbeit.....	140
7.1.2	Die Aufteilung der Hausarbeit.....	142
7.1.3	Die Aufteilung der Kinderbetreuung.....	145
7.2	Das halbpartnerschaftliche Modell der Arbeitsteilung.....	151
7.2.1	Die Aufteilung der Erwerbsarbeit.....	152
7.2.2	Die Aufteilung der Hausarbeit.....	156
7.2.3	Die Aufteilung der Kinderbetreuung.....	159
7.3	Das partnerschaftliche Modell der Arbeitsteilung.....	165
7.3.1	Die Aufteilung der Erwerbsarbeit.....	166
7.3.2	Die Aufteilung der Hausarbeit.....	168
7.3.3	Die Aufteilung der Kinderbetreuung.....	171

8	Alleinerziehende	179
8.1	Erwerbsarbeit.....	180
8.2	Häusarbeit.....	185
8.3	Kinderbetreuung.....	187
8.4	Die Alltagssituation der alleinerziehenden Frauen.....	194
	Teil III: Zweite Teiluntersuchung	197
9	Methode und Stichprobe	198
9.1	Standardisierte Befragung als Untersuchungsmethode.....	199
9.2	Bildung des Erhebungsinstruments „Fragebogen“.....	204
9.2.1	Kontaktaufnahme mit den Familien.....	205
9.2.2	Mündliche Befragung.....	205
9.2.3	Schriftliche Befragung der Partner.....	208
9.3	Durchführung der Befragung.....	209
9.3.1	Adressbeschaffung.....	209
9.3.2	Abgrenzung der Grundgesamtheit und Bildung der Stichprobe.....	210
9.3.3	Datenerhebung.....	211
9.3.4	Bereitschaft und Rücklauf.....	212
9.4	Demographische Beschreibung der Stichprobe.....	213
9.4.1	Familiendaten.....	213
9.4.2	Demographische Daten der Befragten.....	215
9.4.3	Sozio-ökonomischer Status der Familien.....	218
10	Generatives Verhalten	222
10.1	Kinderwunsch.....	224
10.2	Einstellung zur Familienplanung.....	225
10.3	Realisierte Familienplanung.....	227
10.3.1	Ablehnen der Elternverantwortung.....	227
10.3.2	Lösungsmöglichkeiten bei unerwünschter Schwangerschaft.....	228
10.3.3	Planung der eigenen Kinder.....	228
10.4	Veränderungen in der Partnerschaft durch die Kinder.....	231
10.4.1	Zusammenleben der Eltern bei Geburt.....	231
10.4.2	Änderungen in der Partnerschaft bei Geburt aus Sicht der Frauen.....	232
11	Familiäre Arbeitsteilung	235
11.1	Aufteilung der familiären Arbeiten.....	236
11.1.1	Aufteilung der Kinderbetreuung.....	236
11.1.2	Aufteilung der Hausarbeiten.....	238
11.1.3	Aufteilung der Erwerbstätigkeit.....	239
11.2	Auslagerung familiärer Arbeiten.....	240
11.2.1	Nutzung von Haushaltshilfen.....	241
11.2.2	Bedürfnis nach Fremdbetreuung.....	241

11.2.3	Nutzung von Fremdbetreuung.....	242
11.3	Einstellung zur Aufteilung der familiären Arbeiten.....	244
11.3.1	Idealvorstellungen über Kinderbetreuung und Hausarbeiten.....	244
11.3.2	Gründe für oder gegen eine Erwerbstätigkeit der Frauen.....	245
11.3.3	Idealvorstellungen zur Aufteilung der Erwerbstätigkeit.....	246
11.3.4	Belastung durch die Aufteilung der familiären Arbeiten.....	247
11.3.5	Gründe für die Nutzung von Fremdbetreuungsangeboten.....	248
11.4	Paarvergleich bezüglich Aufteilung der familiären Arbeiten.....	249
11.4.1	Aufteilung von Kinderbetreuung und Hausarbeit innerhalb der Paare.....	250
11.4.2	Idealvorstellungen zur Arbeitsteilung innerhalb der Paare.....	253
11.4.3	Ideale Aufteilung der Erwerbstätigkeit innerhalb der Paare.....	254
11.4.4	Vergleich der Belastung innerhalb der Paare.....	255
11.5	Typologie der familiären Arbeitsteilung.....	257
11.5.1	Vorgehen bei der Typenbildung.....	257
11.5.2	Arbeitsteilung und familiäre Situation.....	259
11.5.3	Arbeitsteilung und sozio-ökonomischer Status.....	261
11.5.4	Arbeitsteilung und generatives Verhalten.....	262
11.5.5	Arbeitsteilung und Einstellung der Befragten zur Arbeitsteilung.....	265
11.5.6	Arbeitsteilung und Fremdbetreuungsbedarf.....	266
12	Erziehung und Betreuung der Kinder.....	269
12.1	Erziehungseinstellungen der Eltern.....	269
12.1.1	Erziehungsziele.....	270
12.1.2	Erziehungsorientierung und familiäre Arbeitsteilung.....	275
12.1.3	Schöne Seiten.....	276
12.1.4	Belastungen.....	278
12.1.5	Gesellschaftliche Probleme.....	280
12.2	Erziehungsverhalten der Eltern.....	282
12.2.1	Sanktionen.....	283
12.2.2	Aktivitäten.....	285
12.2.3	Zugemutete Selbständigkeit.....	288
12.2.4	Zugemutete Selbständigkeit und „Selbständigkeit“ als Erziehungsziel.....	290
12.3	Einstellung und Verhalten im Zusammenhang.....	292
Teil IV: Die Zukunft der Familie.....		295
13	Diskussion der Ergebnisse.....	296
13.1	Problemaufriss.....	296
13.2	Untersuchungsanlage und Charakteristika der Stichproben.....	301
13.3	Partnerschaft.....	306
13.3.1	Arbeitsteilung.....	306
13.3.2	Traditionalisierung der Partnerschaft durch Kinder.....	314
13.3.3	Fremdbetreuung.....	316
13.4	Elternschaft.....	319

13.5	Partnerschaft versus Elternschaft?.....	323
13.5.1	Die Erziehungsbeteiligung der Väter.....	324
13.5.2	Verantwortete Elternschaft.....	329
13.5.3	Beziehung statt Erziehung?..... /	332
14	Erziehung und Gleichstellung.....	338
14.1	Bedingungen der familialen Differenzierung.....	339
14.1.1	Erste Untersuchungsphase.....	339.
14.1.2	Zweite Untersuchungsphase.....	344
14.1.3	Bedingungen partnerschaftlicher Arbeitsteilung.....	347
14.1.4	Nachwuchsbeschränkung als Massnahme zur Gleichstellung der Geschlechter?.....	349
14.2	Die Legitimität der familialen Differenzierung.....	353
14.2.1	Psychologisierung der Erziehung.....	355
14.2.2	Veränderte Forschungslage.....	361
14.2.3	Leiblichkeit als Garant verantworteter Elternschaft?.....	364
14.2.4	Der Staat als Ideologe der Mütterlichkeit.....	370
14.3	Anforderungen an die Erziehungswissenschaft.....	374
14.3.1	Familienpädagogik.....	375
14.3.2	Frühpädagogik.....	378
14.3.3	Schulpädagogik.....	378
	Literaturverzeichnis.....	383
	Namenregister.....	399
	Sachregister.....	402
	Anhang.....	406